



# Atemschutzfilter

## Schraubfilter und Steckfilter

# Schraubfilter

Logistische Probleme bei der Lagerung gehören der Vergangenheit an. Anstelle von vier Filtertypen, die bisher in entsprechenden Mengen bevorratet werden mussten, treten nun Mehrbereichsfilter ein. Die Mehrbereichsfilter sind durch ihre Imprägnierung so ausgelegt, dass sie gegen die in den Gasfilterklassen A, B, E, K und Hg zugeordneten Schadstoffe Schutz bieten.



### Gasfilterserie 66, 67 und 84

Die Serie besteht aus den Filtertypen A, B, E, K, AB, ABEK und AX. Diese Gasfilter entsprechen der Klasse 1 oder 2 und sind nach der Europäischen Norm EN 14387 geprüft und zugelassen.

Die Filter können entsprechend ihrer Gasfilterklasse bei Konzentrationen bis zu 0,5 Vol.% eingesetzt werden. Auf Grund ihres niedrigen Gewichtes sind sie mit Viertel-, Halb- und Vollmasken verwendbar.



### Partikelfilter 30 P3 und 30P3 Plus

Die Filter entsprechen den Anforderungen der Europäischen Norm EN 143 (P3 R) und bieten Schutz gegen giftige und hochgiftige, flüssige und feste Aerosole.

Es sind die leichtesten auf dem Markt befindlichen P3 – Schraubfilter. Der Filter 30 P3 Plus ist aufgrund der hohen Abscheideleistung > 99,99 % auch für den Einsatz in Kernkraftwerken gegen radioaktive Stäube geeignet.



### Serie 80, 85 und 81, 86

Die Filter sind Kombinationsfilter, die in der Serie 80 und 85 mit einem Partikelfilter P2 R D und in der Serie 81 und 86 mit der Schutzstufe P3 R D ausgestattet sind.

Diese Filter werden eingesetzt, wenn neben gasförmigen Schadstoffen mindergiftige (P2) oder giftige (P3), feste oder flüssige Aerosole auftreten.

STECKFILTER

A	B	E	K	P1	P2	P3	Kennzeichnung nach EN 14387, EN 143	Steckfilterfassung 5570/35 5570/70	Art.-Nr.
<b>Gasfilter</b>									
19 A							A1	✓	920000
	19 B						B1	✓	920001
		19 E					E1	✓	920002
			19 K				K1	✓	920003
34 ABEK							A1B2E1K1	✓	920405
<b>Partikelfilter</b>									
				24 P2			P2 R	✓	922300
					25 P3		P3 R	✓	922350
<b>Kombinationsfilter</b>									
39 ASt				39 ASt			A1P2 R D	✓	924000
	39 BSt			39 BSt			B1P2 R D	✓	924002
		39 ESt		39 ESt			E1P2 R D	✓	924003
			39 KSt	39 KSt			K1P2 R D	✓	924004
40 ASt					40 ASt		A1P3 R D	✓	924100
	45 ABSt				45 ABSt		AB1P3 R D	✓	924110
<b>Kennfarbe</b>									

A Dämpfe von organischen Verbindungen mit Siedepunkt > 65° C.  
 B Anorganische Gase und Dämpfe z.B. Chlor, Schwefelwasserstoff  
 E Schwefeldioxid  
 K Ammoniak

P1 Partikel (Rauch, Nebel, Stäube) von inerten Stoffen  
 P2 Partikel von mindergiftigen Stoffen  
 P3 Partikel von giftigen Stoffen  
 R Partikelfilter wiederverwendbar  
 D Einspeicherprüfung bestanden



# Steckfilter

Die Steckfilter werden mittels der Filteraufnahme mit dem Atemanschluss verbunden. Das Besondere der Filteraufnahme ist der Rundgewinde-Anschluss nach EN 148-1, der es ermöglicht, die Filter mit allen Atemanschlüssen, ausgerüstet mit Rundgewinde-Anschluss nach EN 148-1, zu verwenden.



## Gasfilterklasse 1

Zur Filterserie 19 gehören die Filtertypen A, B, E und K. Alle Filter sind nach der Europäischen Norm EN 14387 geprüft und zugelassen.

Der Mehrbereichsfilter 34 ABEK ist ein Universalfilter und deckt den Leistungsbereich A, B, E und K gleichermaßen ab. Er schließt für den Anwender die Gefahr von Verwechslungen aus.



## Die P3-Ergänzung

Der Filter 40 Ast bildet eine Ergänzung zum Filter 39 Ast. Er ist ein Kombinationsfilter der Filterklasse A1 und der Partikelfilterklasse P3 R D, zugelassen nach der Europäischen Norm EN 14387.

Er ist in seinen Abmessungen baugleich zum Filter 39 Ast und kann überall dort eingesetzt werden, wo neben gasförmigen Schadstoffen giftige Aerosole auftreten.



## Filteraufnahme

Für die Filter der Serie 19, 24 und 25 steht die Filteraufnahme 5570/35 mit reduzierter Einbauhöhe zur Verfügung.

Die 34er, 39er, 40er und 45er Filter werden mittels der Filteraufnahme 5570/70 mit dem Atemanschluss verschraubt.

Selbstverständlich können in der großen Filteraufnahme 5570/70 auch die kleineren Filtertypen sicher aufgenommen werden.



## Vorfilter 35/70

Der Vorfilter fängt grobe Farbnebel und Stäube auf, verhindert eine zu schnelle Verschmutzung des Partikelfilters und verlängert dadurch dessen Standzeit.

Er ist sehr einfach zu wechseln, da er in die Vorkammer der Filteraufnahme eingelegt wird. Eine Demontage der Filteraufnahme ist hierzu nicht erforderlich.



## Komplettieren der Palette

Die Partikelfilter 24 P2 R und 25 P3 R schützen vor festen und flüssigen Aerosolen. Sie sind nach der Europäischen Norm EN 143 zugelassen.

In einem leichten Kunststoffgehäuse aus ABS befindet sich ein Filter aus Glasfaserpapier. Die besondere Faltung ermöglicht es, eine große Filterfläche auf engem Raum unterzubringen.

AX	A	B	E	K	P1	P2	P3	Hg	NO	Kennzeichnung nach EN 14387, EN 143	Art.-Nr.
<b>Gasfilter</b>											
	66 A									A2	920600
		66 B								B2	920601
			66 E							E2	920602
				66 K						K2	920603
	66 AB									AB2	920605
		67 ABEK								ABE2K1	920650
84 AX										AX	920850
		84 ABEK								ABEK2	920851
<b>Partikelfilter</b>											
						30 P3				P3 R	922404
<b>Kombinationsfilter</b>											
	80 ASt					80 ASt				A2P2 R D	924300
		80 BSt				80 BSt				B2P2 R D	924301
			80 ABEKSt							ABE2K1-P2 R D	924350
85 AXSt						85 AXSt				AXP2 D	924602
	81 ASt					81 ASt				A2P3 R D	924400
		81 BSt				81BSt				B2P3 R D	924401
		81 ABSt				81 ABSt				AB2P3 R D	924406
			81 ABEKSt							ABE2K1P3 R D	924450
			81 ABEKHgSt							ABE2K1Hg-P3 R D	924452
86 AXSt						86 AXSt				AXP3 D	924702
			86 ABEKSt							ABEK2P3 R D	924701
<b>Spezialfilter</b>											
						81 HgSt				HgP3 R D	924405
						86 NOST			86 NOST	NOP3 D	924700
			86 ABEKHgSt							ABEK2HgP3 R D	924703
<b>Kennfarbe</b>											

AX Dämpfe von organischen Verbindungen mit Siedepunkt ≤ 65° C. (Niedrigsieder)  
 A Dämpfe von organischen Verbindungen mit Siedepunkt > 65° C.  
 B Anorganische Gase und Dämpfe z.B. Chlor, Schwefelwasserstoff  
 E Schwefeldioxid  
 K Ammoniak  
 Hg Quecksilberdämpfe  
 NO Nitrose Gase, auch Stickstoffmonoxid

P1 Partikel (Rauch, Nebel, Stäube) von inerten Stoffen  
 P2 Partikel von mindergiftigen Stoffen  
 P3 Partikel von giftigen Stoffen  
 R Partikelfilter wiederverwendbar  
 D Einspeicherprüfung bestanden

BartelsRieger  
 Atemschutztechnik GmbH  
 Richard-Byrd-Str. 23  
 D-50829 Köln

Telefon +49 221 59777-0  
 Fax +49 221 59777-159  
 E-Mail mail@bartels-rieger.de  
 Web www.bartels-rieger.de